

Gut zu Fuss und nicht aus Zucker

Die Ortsgemeinde sucht Freiwillige für Pflegearbeiten auf ihren Alpen.

Grabs Auch dieses Jahr ist auf den Grabser Alpen seit Mai eine Männergruppe mit Sensen unterwegs, um die Alpbewirtschafteter bei der Bekämpfung von Blacken, Ackerkratzdisteln, weissem Germer, Jakobs- und Alpenkreuzkraut zu unterstützen. Wie die Ortsgemeinde in einer Medienmitteilung schreibt, gilt es, die weitere Ausbreitung dieser Problempflanzen zu verhindern.

Voraussetzungen: berggänglich und wetterfest

Bereits 1982 organisierte die Ortsgemeinde Grabs erste solche Alp-Pflegeeinsätze. Die Zusammensetzung des Einsatztrupps ändert sich ständig, denn die Einsätze sind freiwillig. Wer Zeit und Lust hat, meldet sich für einen Einsatz an und stellt so seine Zeit für einen guten Zweck zur Verfügung. Die Ortsgemeinde Grabs trägt die Kosten für Transport und Verpflegung (Znüni und Mittagessen).

Der Alp-Pflegegruppe können alle beitreten, die «guet z'Fuess» und wetterfest sind und sich gerne in der Natur bewegen. Alter, Geschlecht, (früherer) Beruf oder gar die Ortsbürgerschaft spielen keine Rolle. Auch muss ein Alppfleger nicht zwingend in Grabs wohnhaft sein. Wer den Umgang mit einer Sense nicht gewohnt ist, den leiten die erfahrenen Mäher gerne an.

Ortsgemeinde stellt Verpflegung zur Verfügung

Man trifft sich jeweils um 7.45 Uhr beim Werkhof der Ortsgemeinde Grabs am Marktplatz 1. Wer früher eintrifft, hilft beim Verladen der benötigten Sensen in den bereitstehenden Bus. Brot, Landjäger, Cervelat, Käse, Äpfel und Biberli – jeder packt zum Znüni ein, wonach ihm der Sinn steht. Auch eine Auswahl an Getränken steht parat, damit die Zeit bis zum Mittagessen gut überstanden werden kann. Spä-



Unterwegs zum nächsten Einsatz: Freiwillige gehen der Ortsgemeinde auf deren Alpen zur Hand.

Bild: PD

testens um acht Uhr startet die gemeinsame Fahrt mit anschliessender Wanderung ins

Einsatzgebiet. Die Mittagsverpflegung findet in der Regel gegen 14 Uhr in einem Restau-

rant am Berg oder im Tal statt. Beim gemütlichen Beisammensitzen werden aktuelle Themen diskutiert, aber auch Erlebnisse aus früheren Tagen ausgetauscht.

Wer der Alp-Pflegegruppe beitrifft, geht keinerlei Verpflichtung ein. Registrierte Mähinteressierte erhalten den Plan mit Einsatzdaten und -orten. Wer teilnehmen möchte, meldet sich vor Anmeldeabschluss bei der Kanzlei für die jeweilige Alp an. Eine Abmeldung ist nicht nötig. Unter www.ortsgemeinde-grabs.ch/de/oefentlichkeit/senioren-maehen ist der aktuellste Einsatzplan zu finden. Es stehen noch verschiedene Einsätze bevor.

Wer interessiert ist, ist eingeladen, sich bei der Kanzlei der Ortsgemeinde Grabs zu melden. Dies kann per E-Mail an info@ortsgemeinde-grabs.ch oder per Telefon 081 771 18 38 erfolgen. Die bestehende Gruppe freut sich über neue Mitglieder. (pd)